

## **Nachlese Voitsberg/Lobming**

### **9.Lauf zum Herzog Motorsport / Fundgrube Bergallyecup 2009 und zum Österreichischen Bergallyepokal 2009**

#### **Training:**

Sonniges, trockenes Wetter, angenehme Temperaturen und 1700 Zuschauer, das sind die Eckdaten des 9. Laufes zum Herzog Motorsport / Fundgrube Bergallyecup im weststeirischen Lobming.

74 Piloten stellten sich dem Start zum 1. Trainingslauf, der recht turbulent begann - Renault Pilot Wolfgang SCHUTTING rutschte in einer Linkskehre in den Graben, beim Suzuki von Gerald PUCHER platzte der Motor und auch der Südsteirer Franz KAHR mußte seinen Nissan GTI mit Technikproblemen, ebenso wie Stefan WIEDENHOFER Mitsubishi EVO VI (Differenzialschaden) abstellen. Bis auf Gerald PUCHER und Stefan WIEDENHOFER standen aber alle beim 1. Rennlauf am Start.

Es entwickelte sich ein Training ganz nach dem Geschmack der Fans. Felix PAILER fuhr im 1. Training Bestzeit mit 54:26 sec. vor Hanspeter LABER im Ford mit 54:48 sec. - Laber konterte dann im 2. Trainingshead mit 54:35 sec. gegenüber 54:65 sec. von PAILER.

Also ein Hundertstelkrimi auf höchstem Niveau zu dem sich auch Porsche Pilot Rupert SCHWAIGER und Andy MARKO im STW Audi Quattro A4 hinzugesellten, was den Tagessieg am Nachmittag spannend machte.

Jürgen PRATL im Renault Clio und Günther STROHMEIER auf Alfasud waren Trainingsbeste in Ihren Klassen.

In den restlichen Klassen wird ein beinharder Fight erwartet, da die jeweiligen Fahrer ganz eng beisammen waren.

#### **Rennen:**

Der Südsteirer Hanspeter LABER auf Ford Cosworth konnte sich mit einem Vorsprung von 1,42 sec. auf Felix PAILER im Lancia Integrale als Tagessieger beim 9. Lauf der heurigen Saison in Lobming / Voitsberg feiern lassen.

Zwei Laufbestzeiten, wovon Laber im ersten mit 52:96 sec. Tagesbestzeit erzielte, genügten dem Südsteirer, nur im letzten Lauf mußte er sich ganz knapp um 5 Hundertstel Sekunden Felix PAILER geschlagen geben. Dritter in der Gesamtwertung der Koglhofers Rupert SCHWAIGER auf Porsche 911 Bi – Turbo.

## **Die einzelnen Klassen:**

### **+ 2000 ccm 4 WD**

Der Gleinstättner Hanspeter LABER lässt im Meisterschaftsfinish anscheinend nichts mehr anbrennen. Der Ford Cosworth Pilot feiert heuer seinen 4. Klassensieg und eilt mit Riesenschritten Richtung Titel. Felix PAILER hadert etwas mit dem Schicksal im zweiten Lauf kurz verschaltet, daß kostete einige Zehntel. Franz Nowak, ebenfalls Lancia, erreicht mit drei ausgeglichenen Läufen Rang drei und freut sich schon auf's Heimrennen am 27. September. „Wir können den Fans eine tolle Show garantieren.“

### **+ 2000 ccm 2 WD**

Mit dem heutigen Sieg fixiert der Koglhofer Porsche Pilot Rupert SCHWAIGER vorzeitig den Titel 2009 in seiner Klasse. Ex equo auf Platz zwei: Manfred PLATZER auf BMW und Karl – Heinz BINDER im Ford Sierra. Für die beiden geht es in den beiden letzten Läufen noch um den Vizetitel.

### **- 2000 ccm**

In überzeugender Manier sichert sich mit dem Punktemaximum von 180 Pkt. (9 Läufe – 9 Siege) der Ratscher Andy MARKO im STW Audi Quattro A4 zwei Rennen vor Schluss den Cupsieg bei den 2 Liter Fahrzeugen und ist damit erster Anwärter auf den OSK – Pokalsieg 2009. Der Fladnitzer Scirocco Pilot Michael AUER unterstreicht auch diesmal seine gute Leistung mit Platz zwei. Auf Platz 3 der Paldauer Peter RACK im Opel Corsa.

### **- 1600 ccm**

Nichts für schwache Nerven das Duell um den Cupsieg bei den 1600ern. Mit dem heutigen Sieg hat der Pertlsteiner VW Golf Pilot Robert UNGER an Punkten mit Christian PFEIFER auf Fiat Ritmo gleichgezogen. Beide halten jetzt ex equo mit 132 Pkt. Platz eins in der Tabelle nach 9 Läufen. Dritter heute der NÖ Manuel Michalko auf Citroen.

### **Gruppe H + 2000 ccm**

4. Sieg in der heurigen Saison für den Mixnitzer Dieter HOLZER im Mitsubishi EVO VIII vor dem Dienersdorfer Manfred FUCHS auf Lancia, der in den letzten beiden Läufen sicher alles geben wird. Auf Platz 3 der Loipersdorfer Mario PAPST im Subaru. Pech hatte der Weizer Stefan WIEDENHOFER im Mitsubishi EVO VI, der mit Differenzialschaden W.O. geben mußte.

### **Gruppe H – 2000 ccm**

Lupenreine Weste und Punktemaximum für den Breitenauer Renault Clio Piloten Jürgen PRATL. Er ist damit der dritte Pilot, der sich damit vorzeitig den Titel gesichert hat. Auf Platz 2 heute sein ewiger Konkurrent Michi KUBICA ebenfalls Renault Clio und dritter der Kärntner Christian TSCHEMER im Opel Kadett.

## Gruppe A und N – 2000 ccm

Erster Sieg für den jungen Feldbacher Patrick LORENZER im Peugeot 106 GTI. Drei Laufbestzeiten sprechen hier eine deutliche Sprache. Auf Platz zwei der Wiener Hans BREI im Honda Civic. Helmut HERZOG Renault Clio R3 bleibt gesamt weiter in Führung in dieser Kategorie, obwohl der Weizer an diesem Wochenende 2 Läufe zur Slowenischen Tourenwagenmeisterschaft bestritt, wo er seine Führung in diesem Championnat mit 2 zweiten Plätzen weiter ausbauen konnte.

## Historische Klasse

Mit seinem 3. Sieg in der laufenden Saison kommt der Lödersdorfer Mario KRENN im Ford Escort dem derzeit führenden Hatzendorfer Nikolaus WOLF auf Fiat 131 immer näher, derzeit trennen die beiden nur mehr 5 Pkt.

Auf Platz 2 heute der NÖ Adi Hochecker im Opel Kadett vor dem Tiroler Alois HECHENLEITNER auf Ford Escort.

**Vorletzter Lauf am Sonntag, 27. September in**

**Paldau/ Feldbach**

**Veranstalter: Racing-Team-Paldau  
Franz NOWAK**

Mfg.: S. –H. Rieger

OSK Presse für den Bergrennsport

06.09.2009